
Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
PAT DAVIES Role and Significance of National and European Networks	7
HANSHEINZ KREUTER, WILFRIED VON STÜNZNER UND ANDREAS GEIGER European Perspectives of Continuous Education: The Example of a European Health Training Module	15
EVA CENDON UND ANGELIKA BRECHELMACHER Networking in Diversity: New Challenges for AUCEN	23
VICTORIA RINGLEB Strategisches und systematisches Kundenbeziehungsmanagement im Verbund oder Ein Wettbewerber ist nicht ein Wettbewerber ist nicht ein Wettbewerber	31
MICHAEL BRAUN UND DIETER BRÜGGEMANN Weiterbildung an den Hochschulen in Bayern – zwischen bunter Vielfalt und gemeinsamer Strategie	39
FELIZITAS SAGEBIEL Zukunft der wissenschaftlichen Weiterbildung Älterer in nationaler und internationaler Vernetzung. Vielfalt von Konzeptionen und Forschungsperspektiven	43
ANDREA SCHENKER-WICKI Modelle transnationaler wissenschaftlicher Weiterbildung. Erfahrungen aus der Executive Weiterbildung	53
MAIK ADOMSENT Empfehlungen zur Kooperation in transnationalen Projekten der wissenschaftlichen Weiterbildung im Rahmen der EU-Osterweiterung	63
MARION BRUHN-SUHR Länderübergreifende Kooperation in Wandel der Zeiten: Vom traditionellen Fernstudium zum E-Learning	71
MARK BECHTEL UND SUSANNE LATTKE „European Master in Adult Education“ – Zur Entwicklung eines europäischen Masterstudiengangs in Erwachsenenbildung/Weiterbildung	77
ANDRÄ WOLTER Wissenschaftliche Weiterbildung und Bologna-Prozess: Randelement oder Entwicklungschance?	85
MARTIN HEINRICH Didaktik Wissenschaftlicher Weiterbildung = Hochschuldidaktik? Hochschuldidaktische Probleme und Chancen wissenschaftlicher Weiterbildung innerhalb traditioneller Ausbildungsinstitutionen	103

GÜNTHER SEEBER UND HELMUT KELLER	115
Die Anrechnung beruflicher Kompetenzen in Angeboten der wissenschaftlichen Weiterbildung	
SABINE TEICHMANN UND KERSTIN KOSCHE	127
Neue Chancen, unverhoffte Möglichkeiten – zukunftsfähige Weiterbildung an der Universität Rostock oder verbessertes Weiterbildungsstudium durch eine konsequente Bologna-Orientierung	
ISABEL MÜSKENS	139
Chancen und Risiken des Bologna-Prozesses für die wissenschaftliche Weiterbildung	
HANS-JÜRGEN BARGEL	143
Die Konzeption der AG-F und des FDL zur Akkreditierung des Fernstudiums	
JAN THOMAS	153
Akademische Grade, Zwischenqualifikationen und der Bologna-Prozess	
ADA PELLERT	163
Management und Organisationsentwicklung für die und in der wissenschaftlichen Weiterbildung	
CHARLOTTE HEIDSIEK	177
Wissenschaftliche Weiterbildung und die Möglichkeiten zur Initiierung organisationaler Lernprozesse an Universitäten	
OTTO K. FERSTL UND RICHARD A. HERZ	187
Ein hochschul- und landesübergreifendes Portal für den Vertrieb von Weiterbildungsleistungen der Hochschulen	
GABRIELE GRÖGER	197
Berufsbezogene wissenschaftliche Weiterbildung an der Universität Ulm – ein Überblick	
ANDREA WAXENEGGER	203
Was kann Organisationsentwicklung im Hinblick auf die Institutionalisierung der wissenschaftlichen Weiterbildung leisten – am Beispiel des Zentrums für Weiterbildung der Universität Graz	
JÖRG GENSEL	211
WissWB-Portal – Erfahrungen (bundes-)länderübergreifenden Marketings in der wissenschaftlichen Weiterbildung	
NINO TOMASCHEK	221
Das Augsburgsberger Modell – Ein Best Practice Beispiel für universitäre Weiterbildung	
WILHELM FILLA	229
Universitätsausdehnung als europäische Bewegung	

ELKE GORNIK UND MICHAEL LUDWIG „University Meets Public“– Ein Kooperationsprojekt der Universität Wien und des Verbandes Wiener Volksbildung zur Veröffentlichung von Wissenschaft	243
RAIMUND SCHIRMEISTER Public Private Partnership – ein Modell der wissenschaftlichen Weiterbildung?	251
SYLVIA LOGAR UND ILSE SCHRITTESSER Professional Communities: Gestaltete Lernorte für Professionalisierungsprozesse in Aus- und Weiterbildung	261
ANNELIESE HEILINGER „Weiterbildungsakademie Österreich“ für Erwachsenenbildner/innen	271
CHRISTIANE QUENDT UND MATTHIAS KLUMPP Qualitative Analyse der Weiterbildungsnachfrage von Unternehmen	277
MONIKA KASTNER Weiterbildung von Wissenschaftlerinnen – zwischen Frauenförderung und Gender Mainstreaming	287
MAGDALENE MALWITZ-SCHÜTTE UND STEPHAN BUSCHKÄMPER Das Projekt datapool: Soziodemographischer Hintergrund, Fachinteressen und Motivation von TeilnehmerInnen am Programm STUDIEREN AB 50 im Geschlechtervergleich	297
AXEL SCHILLING Forschungsbedarf in der Wissenschaftlichen Weiterbildung – work in progress	313
DANIELA HOLZER Weiterbildungsabstinenz ins Blickfeld rücken?	317
NORBERT SCHÖBEL Das neue integrierte Aktionsprogramm im Bereich des lebenslangen Lernens (2007–2013) Grundlagen, Strukturen und Zielsetzungen – Der aktuelle Diskussionsstand und die Perspektiven für die wissenschaftliche Weiterbildung (Dezember 2005)	327
Autorinnen und Autoren	337